



## *Newsletter August 2018*

Liebe Mitglieder, Freunde, Spender und Gönner der Hundepfoten SaarPfalz e. V.

Herzlich willkommen zu unserem neuen Newsletter. Unsere Themen diesmal:

- **Tag der offenen Tür 2018**
- **Tag des Hundes in Merzig 2018**
- **Neubau des Shelters des Tschechoslowakischen Kastrationsprogramms (CSKP)**
- **Neuorganisation des Spendenmanagements**
- **Überblick über die Transporte Januar bis Juli 2018**
- **Transport vom 16.-18. August 2018**
- **Welpenflut und die Suche nach Pflegestellen**
- **Spendenaktion „SOS Hilf mir! Größte Streuner-Rettung“ des Tierschutz-Shops**

### *1. Tag der offenen Tür 2018*

Am 26. und 27. Mai 2018 fand unser 1. Tag der offenen Tür zugunsten unserer Schützlinge in der Slowakei statt. Wir öffneten die Tore unserer „Heiligen Halle“ für die breite Öffentlichkeit und luden ein zu Getränken, Gutem vom Schwenker, Erbsensuppe sowie Kaffee und Kuchen.

Selbstverständlich gab es an beiden Tagen viele Informationen rund um unsere Arbeit in Deutschland und der Slowakei. Besonders gefreut haben wir uns über die zahlreichen Besuche von ehemaligen Schützlingen mit ihren neuen Familien. Zu sehen, wie gut die Hunde sich in ihrem neuen Zuhause eingelebt haben, wie sie förmlich aufblühen und ihr neues, unbesorgtes Hundeleben genießen – all das zeigt uns, dass wir das Richtige tun, dass sich unsere Mühen und die Freizeit, welche wir in diese Arbeit stecken, lohnen.

Auch an unsere kleinen Besucher hatten wir gedacht – beim Kinderschminken waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Ein Fotoshooting für die Hunde wurde vom Studio TRAUMFOTOGRAFIE by Giannina Rupp angeboten.

Bei einer Tombola konnten unsere Besucher ihr Glück versuchen. Die Einnahmen aus dieser werden unseren Schützlingen in der Slowakei 1 zu 1 zugute kommen.

Letztendlich brachte der Tag der offenen Tür viele tolle Eindrücke und Einblicke in eine Vielzahl von Familien, die ihren Weg mit ihren Hunden zu uns gefunden hatten.

Wie es nun mal so ist, beim ersten Versuch ging noch einiges schief, aber wir werden im nächsten Jahr erneut einen Tag der offenen Tür veranstalten und dieser wird umso besser – versprochen. Wir freuen uns auf SIE.

## *2. Tag des Hundes in Merzig 2018*

Bereits zum 4. Mal veranstaltete der Merziger Verein „Mein Hund und ich e. V.“ am 10.06.2018 den Tag des Hundes am Wolfspark Merzig.

In diesem Jahr durften auch wir mit unserem Info- und Verkaufsstand dabei sein. Es wurde einiges geboten: vom Hunderennen bis zu Vorführungen der DRK - Rettungshundestaffel Homburg gab es ein buntes Programm. Auch das Wetter spielte gut mit. Bei Sonnenschein und strahlend blauem Himmel war der Tag des Hundes gut besucht. So konnten wir einige Besucher über unsere Arbeit in Deutschland und der Slowakei informieren - sogar neue Vereinsmitglieder konnten geworben werden.

„Mein Hund und ich e. V.“ veranstaltete eine große Tombola für den guten Zweck, welche innerhalb kürzester Zeit ausverkauft war. Der Höhepunkt folgte am späten Nachmittag – die Verteilung des Erlöses aus der Tombola. So erhielt die DRK – Rettungshundestaffel Homburg einen Betrag von 300 Euro. Wir wurden aber ebenfalls mit nach vorn gerufen – was würde uns nun erwarten? Des Rätsels Lösung: EIN BETRAG VON 450 EURO für uns – Hundepfoten SaarPfalz e. V. !!! Die Freude war riesig, damit hatten wir nicht gerechnet. Somit geht unser herzlichster Dank an den Verein Mein Hund und ich e. V. in Merzig für die großzügige Unterstützung unserer Arbeit.

## *3. Neubau des Shelters CSKP*

Wieder sind wir mit dem Aufbau eines neuen Shelters beschäftigt. Wir unterstützen den Neubau des "Československý kastračný program" (ČSKP) mit Quarantäneeinrichtung.

Diese ist Auflage des örtlichen Veterinäramtes, damit weiterhin Kastrationsaktionen im Sinne des Programms genehmigt und durchgeführt werden können. Es gibt viel zu tun, zumal die Zeit und die Mittel sehr begrenzt sind.

Im Transport vom 09.06.2018 haben wir 7 Türen (Wert 833 Euro) gespendet, welche für den Aufbau der Quarantäne verwendet wurden. Im Transport vom 14.07.2018 wurden weitere 10 Türen (Wert: 2400 Euro) mitgenommen, womit eine ordnungsgemäße Verschlussituation hergestellt werden konnte.

*Hier der Spendenaufruf des CSKP:*

Jeder Monat, in dem unsere Hunde auf einem gemieteten Grundstück gehalten werden müssen, kostet 500 € - Geld, welches eigentlich in den Bau des Shelters investiert werden

könnte... Allerdings können wir nur so weiter bauen, wie es die Finanzen erlauben.

Auf dem neuen Gelände wird hart gearbeitet – der Bau schreitet voran. Die Quarantänestation steht – nach langer Schufferei. Für diesen Bau wurden alle bisherigen Spenden bis auf den letzten Cent verbraucht, aber wir sind noch lange nicht fertig. Bis es soweit ist, dass die Hunde in den neuen, größeren Shelter umziehen können, ist noch viel zu tun. Damit mehr Aufnahmekapazitäten vorhanden sind, mussten zwei Außenzwinger angeschafft werden – Kosten von über 1000€. Der Bodenbelag besteht aus speziellem Vinyl, damit er leichter zu reinigen und zu desinfizieren ist. Ein weiterer doppelter Außenzwinger wurde gespendet – allerdings wird auch dafür noch Material benötigt – Bodenbelag, Trennwände und die Außenzwinger brauchen dringend eine Überdachung, damit die Hunde vor Regen, Schnee und Sonne geschützt sind. Auch musste Schotter angefahren werden zum Ausgleich der Stellflächen für die Außenzwinger – ebenfalls hohe Unkosten...

Auf dem Grundstück werden derzeit weitere Arbeiten ausgeführt – so entsteht gerade der Hof vor der Quarantänestation, es wird Platz geschaffen für weitere innere Zwinger. Die Mietkosten für den benötigten Bagger betragen für die zwei Tage 500€. Es wurde eine Sickergrube angelegt, welche nun noch funktionsfähig gemacht werden muss – nochmal Ausgaben von 1000€...

Des Weiteren soll die Quarantänestation einen eigenen Auslauf bekommen, damit auch die dort untergebrachten Hunde ins Freie können. Für diesen Freilauf wird ebenfalls noch Material benötigt, so z. B. muss eine kleine Mauer und ein Zaun gebaut werden. Für die Innenzwinger wird noch Bodenbelag benötigt, die Kosten dafür wurden noch nicht genau berechnet, aber mit mehreren tausend Euro geschätzt. Bevor diese Arbeiten nicht abgeschlossen sind, können die Hunde nicht in den neuen Shelter einziehen und die monatlichen Mietkosten für die Unterbringung laufen...

In der nächsten Zeit wird es für den Ausbau des Hofes einen separaten Spendenauftrag geben, allerdings müssen dafür erst die Unkosten berechnet werden. Der Bau der Quarantänestation ist in soweit fortgeschritten, dass getrennte Räumlichkeiten vorhanden und Bodenbeläge gelegt sind. Momentan wird die Heizung eingebaut, damit die Hunde auch in den strengen slowakischen Wintern nicht frieren müssen. Nicht zuletzt muss das Gelände auch noch gepflastert werden – Sie sehen also, es ist noch viel zu tun, es muss noch viel Geld in die Hand genommen werden um den Shelter fertig zu stellen.

**Daher unsere Bitte: Wenn Sie ein Herz für Hunde haben und die hervorragende Arbeit des CSKP unterstützen möchten, spenden Sie für den Bau des neuen Shelters. Wir und unsere zahlreichen Schützlinge danken es Ihnen.**

#### *4. Neuorganisation des Spendenmanagements*

Auch unser Spendenmanagement wurde komplett überarbeitet. So haben sich einige Vereinsmitglieder angeboten, als Spendensammelstelle zu fungieren. Somit ist es nun wesentlich einfacher, Spenden abzugeben – die Spender sind nicht mehr darauf angewiesen, wann unser Büro in Urexweiler besetzt ist und ob sie bei der nächsten Spendentour daheim sind. Mit unseren Sammelstellen decken wir das Saarland nahezu komplett ab. Auch gibt es nun eine eigene Spenden-Hotline – zu erreichen unter 0172 / 7475518 (auch per WhatsApp) oder per Mail unter [spenden@hundepfoten-saarpfalz.de](mailto:spenden@hundepfoten-saarpfalz.de)

Hier die Tabelle der Spenden-Sammelstellen:

Landkreis St. Wendel	Vereinsheim Zum Roppertsborn 42B 66646 Marpingen-Urexweiler
Bereich Neunkirchen/Ottweiler/Bexbach	Sascha Heinz, 66539 Neunkirchen-Wellesweiler 0173 / 6169037
Bereich Spiesen-Elversberg	Familie Kämmler 66583 Spiesen-Elversberg 0152-09081031
Bereich Wadern	Astrid Derst 66679 Losheim 0178 / 2882236
Bereich Merzig/Mettlach	Familie Hein 66693 Mettlach 0177 / 7455734
Bereich St. Ingbert	Familie Weiss 66686 St. Ingbert 0157 / 73226085 (ab 16:00 Uhr)
Bereich Saarlouis / Völklingen	Cindy Gianonatti 66333 Völklingen 0175 / 3257738
Stadtverband Saarbrücken	n.N.
Bereich Lebach / Eppelborn	n.N.
Bereich Kaiserslautern	Familie Christmann 67661 KL-Siegelbach 0171 / 4701746
Bereich Pirmasens	n.N.
Bereich Zweibrücken	n.N.
Bereich Hermeskeil	Wilfried Lemm 54411 Hermeskeil 06503-994900

## ***5. Überblick über die Transporte von Januar bis Juli 2018***

Das Jahr startete gut, so konnten wir allein im Januar 29 Hunde vor dem harten Leben im Shelter bei der eisigen Kälte des slowakischen Winters retten. Besonders bewegend in diesem Transport war für uns die buchstäbliche Rettung vor dem Kochtopf von Princess, welche von unseren Tierschützern des CSKP aus einer Siedlung gerettet wurde, wo Hunde tatsächlich noch von den Menschen verzehrt werden – unvorstellbar für uns, gerade hier – mitten unter uns in Europa, kennt man das doch bisher eher aus asiatischen Ländern. Im Februar lösten 25 unserer Schützlinge ihr Ticket in ein neues Zuhause ein. 26 Hunde konnten im März in neue Familien vermittelt werden. Nachdem nach langem

Warten auch endlich unsere Spenden aus dem Spendenmarathon des Tierschutz-Shops angekommen waren, konnte in diesem Transport auch erstmals ein Großteil dieser Spenden an unsere betreuten Shelter übergeben werden. Mit „nur“ 13 Hunden war unser Transport im April einer der kleinsten in der bisherigen Geschichte unseres Vereins. Es ist müßig, über die Gründe nachzudenken, letztendlich können und wollen wir unsere Adoptanten in ihrer Entscheidung für oder gegen einen Hund nicht beeinflussen und freuen uns über jeden unserer Schützlinge, welcher dem Leben im Shelter entfliehen kann. Im Mai durften sich 24 Hunde auf den Weg in ein neues, behütetes Leben machen. Trotz technischer Schwierigkeiten unseres Transportfahrzeugs, welche unsere Fahrten zunehmend erschwerte, konnten im Juni wiederum 19 Hunde in ihre neuen Familien übergeben werden. Im Juli durften 16 Hunde ihre Fahrt in ein neues Leben antreten – noch immer im „alten“ Transportfahrzeug, der neue Transporter war zwar schon da, aber noch nicht einsatzbereit. Somit konnten in den ersten 7 Monaten des Jahres bisher 152 Hunde in neue Familien vermittelt werden.

### *6. Transport August 2018*

Auch in diesem Monat können wir wieder 24 unserer Schützlinge in ihre neuen Familien übergeben. Aufgrund der letzten Kastrationsaktion des CSKP im Juli 2018 haben wir natürlich übermäßig viele Welpen in der Vermittlung. Auf der einen Seite gut – Welpen lassen sich meist gut vermitteln, aber andererseits kamen wir auch diesmal wieder in Zugzwang erklären zu müssen, dass unsere Welpen eben NICHT aus illegalen Züchtungen stammen und wir mit der sogenannten Welpenmafia nichts zu tun haben. Dies zeigt uns, dass wir noch mehr Aufklärung über unsere Arbeit vor Ort leisten müssen. Beim Transport vom 16. bis 18.08.2018 kommt diesmal auch erstmalig unser neuer Vereinsbus zu Einsatz – erst letzte Woche wurden die letzten Umbauarbeiten abgeschlossen und das Fahrzeug vom Veterinäramt für Tiertransporte abgenommen.

### *7. Welpenflut und PS-Suche*

Wie bereits im letzten Artikel erwähnt, hat das CSKP im Juli 2018 wieder eine Kastrationsaktion in einer großen Roma-Siedlung durchgeführt. Im Zuge dessen konnten wieder etliche Hündinnen kastriert werden um so die unkontrollierte Vermehrung der Streuner unter Kontrolle zu bekommen. Auch konnten über 150 Welpen gerettet werden, welche in den Siedlungen aufgrund der schlechten Lebensbedingungen bedingt durch mangelnde Nahrung, Krankheiten etc. kaum Überlebenschancen gehabt hätten. Diese Welpen werden in der Slowakei zunächst auf Pflegestellen untergebracht, welche allerdings von vorn herein zeitlich begrenzt sind. Leider ist es auch in den meisten Fällen so, dass eine Verlängerung der Pflegestelle nicht möglich ist, so dass dem entsprechenden Welpen bei Ablauf der Pflegezeit ein Umzug in einen fremden Shelter droht, da die Shelter des CSKP selbst schon überfüllt sind. Wie es in den Shelters nun mal so ist, Personal ist Mangelware – so besteht die Gefahr, dass die Welpen alles, was sie auf ihrer Pflegestelle bisher gelernt haben, wieder verlernen. Da auch jetzt wieder jede Menge der geretteten Welpen das Mindestalter für eine Ausreise nach Deutschland erreichen werden, sind wir auf der Suche nach geeigneten Pflegestellen im Saarland und angrenzenden Rheinland-Pfalz, so dass nach Möglichkeit kein Welpen nach der Zeit auf der Pflegestelle sein Leben in einem tristen Zwinger fristen muss. Sie möchten einem unserer Schützlinge gern ein Zuhause auf Zeit geben? Dann füllen Sie doch einfach unseren Antrag auf Einrichtung einer Pflegestelle aus. Diesen finden Sie hier: <http://hundepfoten-saarpfalz.de/helfen/pflegestelle-anbieten.html>

## 8. SOS - Bitte hilf mir! Aktion des Tierschutz-Shops

Am 23.08.2018 startete eine neue Spendenaktion des Tierschutz-Shops, bei der auch wir wieder mit vertreten sind. Es werden Futterspenden für Streuner gesammelt, das Motto der Aktion lautet SOS – Bitte hilf mir! und ist die größte Spendenaktion, welche jemals für Streuner ins Leben gerufen wurde. Die meisten unserer Schützlinge in den Shelters sind Streuner – so ist uns deren Situation nicht unbekannt. Natürlich haben auch wir wieder eine Wunschliste beim Tierschutz-Shop erstellt mit dem nötigsten Bedarf in unseren betreuten Stationen. Unsere Wunschliste ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.tierschutz-shop.de/wunschliste/hundepfoten-saarpfalz-e-v/>

Bitte helft uns zu helfen. Vielen Dank!

